

Deutsches Jugendrotkreuz – Carstennstr. 58 – 12205 Berlin

Jugendrotkreuz in den
DRK-Gliederungen

JRK-Bundesleitung

Dienstanschrift:
Bundesgeschäftsstelle
Jugendrotkreuz im
DRK Generalsekretariat
Carstennstraße 58
12205 Berlin

Tel.: +49 30 85404-390
Fax: +49 30 85404-484
www.jugendrotkreuz.de
jrk@drk.de

Berlin, 11.02.2016

Euer Engagement in der Flüchtlingshilfe – Wir fördern euch!

Liebe Jugendrotkreuzlerinnen und Jugendrotkreuzler,

die 10. JRK-Bundeskonferenz hat im vergangenen Herbst in Stuttgart einen Rahmen für das Engagement in der Flüchtlingshilfe sowie die vielfältigen Formen des Engagements definiert und die verbandlichen Eckpunkte in einer Positionierung beschrieben. So ist es für uns selbstverständlich, Kinder und Jugendliche aus geflüchteten Familien nach besten Kräften zu unterstützen. Neben dem Einstehen für die Anerkennung von vielfältigen Fluchtgründen und dem Einsatz für die Verbesserung von Lebensumständen und Perspektiven für junge Menschen weltweit, möchte das Jugendrotkreuz geflüchteten Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen gesellschaftliche Teilhabe, Mitwirkung und Mitbestimmung ermöglichen.

Im letzten Jahr erhielt das Jugendrotkreuz im Rahmen des „UpgradeYourWorld-Votings“ von Microsoft eine Spende für die JRK-Arbeit in Höhe von 50.000 US-Dollar. Davon möchten wir gerne 20.000 Euro an junge Menschen unseres Jugendverbandes weitergeben, die sich vor Ort mit der aktuellen Flüchtlingssituation auseinandersetzen und Projekte mit und für junge Flüchtlinge initiieren.¹ Dabei soll das Positionspapier „Flucht und Engagement des JRK“ einen Anhaltspunkt für das Engagement der JRK-Gruppen bieten. Wir haben ein Auswahlverfahren entwickelt, solche Projekte auszuwählen und finanziell zu unterstützen.

Informationen zum Antragsverfahren und zum Thema Flucht erhaltet ihr auf unserer Homepage unter <http://jugendrotkreuz.de/aktuelles/fluechtlingshilfe/>

Bei der Förderung von Projekten ist es uns besonders wichtig, dass die Hauptinitiatoren junge Menschen zwischen 10 und 18 Jahren aus dem JRK sind. Junge Menschen können ihre Ideen einbringen, gemeinsam einen Plan entwickeln und mit Hilfe eines finanziellen Beitrags von bis zu 500 Euro das

¹ Übrigens sollen vom weiteren Teil der Spende im Rahmen der neuen JRK-Kampagne Projekte zur Menschlichkeit gefördert werden.

Ansprechpartner:

Thomas Grochtdreis
stv. JRK-Bundesleiter
thomas.grochtdreis@jugendrotkreuz.de

Mandy Merker
stv. JRK-Bundesleiterin
mandy.merker@jugendrotkreuz.de

Projekt umsetzen. Die tatsächliche Beteiligung von jungen Menschen ist uns eine Herzensangelegenheit. Es ist gewünscht, dass sich die jungen Projektinitiator_innen eine/n Ansprechpartner_in in ihrem Orts- bzw. Kreisverband suchen, die/der mit ihnen gemeinsam die Abrechnung bearbeitet und ihnen beratend zur Seite steht. Der Projektantrag muss in jedem Fall von einer rechtsverbindlichen Person (meistens ist dies jemand aus dem Vorstand des DRK-Ortsvereins bzw. des Kreisverbandes) unterzeichnet werden.

Über eine Förderung wird zum nächstmöglichen Termin beraten. Eine Entscheidung wird nach dem Acht-Augen-Prinzip und auf Grundlage der Förderkriterien herbeigeführt. Die Antragsfristen sind

- 15. März 2016
- 15. Mai 2016
- 15. August 2016
- 15. November 2016

Es können Anträge für Projekte eingereicht werden, die im Jahr 2016 begonnen haben und im unmittelbaren Zusammenhang mit der aktuellen Flüchtlingssituation stehen.

Wenn ihr Fragen zum Thema Flucht, dem Antragsverfahren oder zu eurem Projektantrag habt, dann könnt ihr Alexandra Hepp aus der JRK-Bundesgeschäftsstelle kontaktieren (E-Mail: heppa@drk.de; Telefon: 030-85404-384).

Thomas Grochtdreis
Stellv. JRK-Bundesleiter

Mandy Merker
Stellv. JRK-Bundesleiterin